

## **V e r o r d n u n g**

des Gemeinderates der Gemeinde Altenberg bei Linz vom 11. Juni 1997 über die Beschränkungen zum Schutz vor ungebührlicher Weise störendem Lärm. Auf Grund des § 4 des O.Ö. Polizeistrafgesetzes, LGBl.Nr.36/1979 i.d.g.F., soll verordnet werden:

### **§ 1**

Zur Abwehr von das örtliche Gemeinschaftsleben ungebührlicher Weise störendem Lärm ist die Verwendung oder der Betrieb folgender Lärmquellen verboten:

Gartengeräten, insbesondere Elektrorasenmäher oder Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren, Motorsensen, Kreissägen und Trennschleifern, sofern sie nicht im Rahmen eines Gewerbe- und Industriebetriebes Verwendung finden.

Das Verbot gilt an Samstagen ab 20.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen zur Gänze innerhalb der Gemeinde Altenberg bei Linz.

### **§ 2**

Die im § 1 angeführten Verbote erstrecken sich nicht auf die ortsübliche land- und forstwirtschaftlichen Produktionen.

### **§ 3**

Wer einem Verbot gemäß § 1 zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafe bis € 3.634,- zu bestrafen.

### **§ 4**

Diese Verordnung tritt mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft.

### **§ 5**

Die vom Gemeinderat Altenberg bei Linz in der Sitzung vom 16.10.1996 beschlossene Verordnung betreffend das Verbot des Rasenmähens an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen wird mit Rechtskraft dieser Verordnung aufgehoben.

**Der Bürgermeister:**

Angeschlagen am: 12.06.1997

Abgenommen am: 30.06.1997